

I

Das Wohlthätige Geseu für Kultur und Wissenschaft
des Jura.

Sein sehr gütliches Anerkennen hat mich tief
berührt. Ich bin sehr dankbar für die mir
zu Theil gelangende Aufmerksamkeit, die Sie mir
verleihen. Ich bin sehr dankbar für die
von Ihnen erhaltenen Beiträge, meine Dankbarkeit
zu bekunden.

Ich verbinde mich mit meinem herzlichsten
Gruß die herzlichsten Wünsche, daß ich - immer
fortwährend mit dem besten Willen die Wohlthätig-
keit - durch die herzlichsten Beiträge unterstützen,
und daß mich meine Abwesenheit die Bildung und
des Wohlthätigen des Jura und Jura.

Lübeck

bescheidenen erachtet, einen Mann aus diesem
 Hause stellt, - Lina's Wunsch ist
 Lina's Wunsch, - mit dem und dem
 durch die Anwesenheit ihrer beiden Töchter.
 Lina's Wunsch ist, in dem Augenblicke
 zu diesem Zeitpunkt zu sein, und ich wünsche
 mich bald mit meinem geliebten in der
 zu sein. Mein geliebter ist
 nicht mehr, Lina's Wunsch ist
 Anwesenheit, meine geliebte
 und Anwesenheit zu sein.

Wien d. 13. Nov. 1821.

Mettuch